

Inhalt

Vorwort		1
1. Theoretische Vorüberlegungen		2
1.1	Alter in der Diskussion	2
1.2	Historischer Überblick über Konzepte des Alterns	4
1.3	Alternstheoretische Hintergründe	7
1.3.1	Biologische Alternstheorien	7
1.3.2	Psychologische Alternstheorien	8
1.3.3	Sozialpsychologische Alternstheorien	10
1.3.4	Einzelaspekte des Alterns	15
2. Medientheoretische Hintergründe		23
2.1	Historischer Abriss der Medienforschung	23
2.2	Medientheoretische Ansätze	25
2.2.1	Mediennutzung als soziales Handeln	25
2.2.2	Der sozialökologische Ansatz	29
2.2.3	Der biographische Ansatz	32
3. Alte Menschen und Medien in der Forschung		34
3.1	Statistische Angaben	34
3.1.1	Studie "Ältere Menschen und Medien"	34
3.1.2	Spezielle Untersuchungen zu ausgewählten Medien	36
3.2	Weitere Untersuchungen zum Medienverhalten von alten Menschen	39
3.3	Gründe für die Mediennutzung durch alte Menschen	42
3.4	Typen von Mediennutzern	45
3.5	Funktionen von Medien für alte Menschen	47
3.6	Zusammenfassung der Ergebnisse der Forschung	52
3.7	Fragestellungen der vorliegenden Studie	55
3.7.1	Grundsätzliche Überlegungen	55
3.7.2	Untersuchungsleitende Fragestellungen	56

4.	Begründung für ein qualitatives Vorgehen bei der vorliegenden Studie	58
4.1	Alternstheoretische Begründungszusammenhänge	58
4.1.1	Kognitive Theorie	58
4.1.2	Lebenswelt	59
4.1.3	Lebenslauf	59
4.1.4	Soziale Isolierung bzw. Einsamkeit	60
4.1.5	Langeweile	60
4.1.6	Lebenszufriedenheit	60
4.1.7	Kompetenz	61
4.2	Medientheoretische Begründungszusammenhänge	61
4.2.1	Kritik an der quantitativen Medienwirkungsforschung	61
4.2.2	Mediennutzung als soziales Handeln	63
4.2.3	Nutzenansatz	63
4.2.4	Sozialökologischer Ansatz	63
4.2.5	Biographieforschung	64
4.3	Kritik an der bisherigen Forschung im Themenbereich "alte Menschen und Medien"	64
4.4	Forschungspraktische Überlegungen	65
4.5	Resümée	66
5.	Methodologische Grundlagen der vorliegenden Arbeit	68
5.1	Grundlagen der qualitativen Sozialforschung	69
5.1.1	Grounded Theory	72
5.1.2	Prinzipien qualitativer Methodologie	75
5.2	Qualitative Befragungsverfahren	77
5.2.1	Das problemzentrierte Interview	79
5.2.2	Das narrative Interview	81
5.2.3	Wahl des problemzentrierten Interviews als Untersuchungsmethode für die vorliegende Studie	83
5.3	Gütekriterien bei qualitativen Verfahren	85
5.3.1	Grundsätzliche Überlegungen	85
5.3.2	Methoden der Validierung	86
5.3.3	Validierung von Interviews	89
5.3.4	Gütekriterien der vorliegenden Untersuchung	91

III

6.	Verfahren zur Materialaufarbeitung	92
6.1	Protokollierungstechniken	92
6.2	Analyse und Interpretation qualitativer Daten	93
6.2.1	Die Phänomenologische Analyse	94
6.2.2	Die deskriptive Hermeneutik	94
6.2.3	Die qualitative Inhaltsanalyse	96
6.2.4	Die objektive Hermeneutik	98
6.2.5	Die biographische Hermeneutik	99
6.3	Die bei der vorliegenden Studie verwendete Methode	100
7.	Forschungspraktische Umsetzung	102
7.1	Beschreibung der Untersuchung	102
7.2	Vorgehen bei der Analyse und Interpretation der Einzelgespräche	104
7.3	Vorgehen bei der vergleichenden Analyse der Einzelfälle	106
7.4	Analyse der Gruppengespräche	107
7.4.1	Erstes Gruppengespräch	107
7.4.2	Zweites Gruppengespräch	113
7.5	Analyse der Einzelgespräche	117
7.5.1	Ausführliche Analyse des Gespräches mit Frau C.	117
7.5.2	Ausführliche Analyse des Gespräches mit Herrn T.	153
7.5.3	Kurzanalysen der anderen Gespräche	194
7.6	Vergleichende Analyse der Einzelfälle	267
7.6.1	Passives, undifferenziertes, nicht zielgerichtetes Mediennutzungsverhalten	267
7.6.2	Aktives, differenziertes und zielgerichtetes Medienverhalten	269
7.6.3	Weniger stark ausgeprägtes aktives, differenziertes und zielgerichtetes Medienverhalten	272
7.6.4	Vergleich hinsichtlich aktiver, differenzierter und zielgerichteter Mediennutzung	275
7.6.5	Andere Zusammenhänge	277
7.6.6	Das Telefon als besonderes Medium	280
7.6.7	Alterstypische Nutzung von Medien	281
8.	Ergebnisse der Studie und wissenschaftliche Erträge	283
8.1	Vergleich mit vorhandenen Forschungsergebnissen	284
8.2	Hinweise für weiterführende oder neue Fragestellungen	287
8.3	Abschließende Bemerkungen	289
9.	Literatur	292
Anhang:	Fragebogen	302
	Gesprächsprotokolle	303